

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 12'000
16. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

- Tag und Nacht - auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflegetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel

Hausbetreuungsdienst
für Stadt und Land AG
Tel. 071 460 16 66
www.homecare.ch



www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Ritter der Ehrenlegion

Aktuell.....

Caritas - «mit mir»

3

Beilage.....

Swisscom in Arbon

6

Beilage.....

Roggwil in Festlaune

8

Tipps.....

Paddy Sport ist bereit

13

..... Mosaik

Eugène Stoffel ist eng mit Napoleon III verbunden

16

OCHSEN

Restaurant Ochsen
St. Gallerstrasse 70
CH-9325 Roggwil TG
0041 (0)71 455 13 22

METZGETE
vom 24.-26. Oktober 2014
Sonntag durchgehend offen
Jetzt aktuell:
Chäs-Fondue
Auf Ihren Besuch freut sich
das «Ochsen»-Team

Pizzeria Eintracht
Tübacherstrasse 18
9326 Horn
Tel. 071 841 04 35

**Eröffnung der Bar
mit Willkommens-
Apéro**

Samstag, 25. Oktober 2014
ab 16.00 Uhr

7 Tage ab 8.00 Uhr offen

Das «Eintracht»-Team heisst
Sie herzlich willkommen

Markenmode zu Schnäppchen – Preisen
% Lagerverkauf ab sofort nur für kurze Zeit %

50% / 60% / 70%

Donnerstag, 30. Oktober 2014 / 9 – 18 Uhr* auf alles 50%
Freitag, 31. Oktober 2014 / 9 – 18 Uhr* auf alles 60%
Samstag, 01. November 2014 / 9 – 17 Uhr* auf alles 70%

Marken - Wintermode aus allen drei Filialen

*Mittagspause jeweils von 12.00 – 13.30 Uhr / Samstag durchgehend

Nur Barzahlung – Kein Umtausch!!
Lagerverkauf in der Tiefgarage
Novaseta, Arbon



**Bernerverein
Arbon**



www.bv-arbon.ch

Herbst- und Zwiebelmarkt

Samstag, 25. Oktober 2014
Von 9.00 – 17.00 Uhr
Novaseta in Arbon

Verkauf von selbstgemachten Zwiebelzöpfen
Butterzöpfe
Verschiedene Marktstände
Metzgete im Festzelt
Kürbisschnitzen mit Hans Gerber
Verpflegung sowie Unterhaltung mit den
Türmlibuebe im Festzelt

AKTUELL

Jetzt frischer Saft ab Presse

In Literflaschen und im Offenausschank
1 Liter CHF 1.30
1,5 Liter CHF 1.95
(Abfüllung auch in Eigengebinde möglich)

100 cl Glas im 12-er Harass
150 cl PET im 6-er Pack

**MÖHL
GETRÄNKE-MARKT**

Apfel- und Fruchtsäfte • vergorene Apfelsäfte • Mineralwasser • Süssgetränke
12 Schweizer Biermarken • ausländische Biere • Wein und Spirituosen
Mosterei Möhl AG, St. Gallerstr. 213, 9320 Arbon, Tel. 071 447 40 74

**paddy
sport
arbon**

Der Winter kann kommen...
Wir sind bereit!

**Winter-Eröffnungsapéro:
Samstag, 25. Oktober 2014
von 8.00 – 17.00 Uhr mit Maroni und Punsch**

Gerne zeigen wir Ihnen unsere neu eingetroffenen Winter-Highlights! Textilien, Skis, Boards usw.

11% Winter-Eröffnungsrabatt auf alles
(ausgenommen Netto-, Mietartikel sowie bereits reduzierte Artikel)

Gratis zu jedem Paar Mietski/Mietboard am Samstag,
25. Oktober 2014 ein Paar Rohner Socken.

Paddy's Sport AG
Salwiesenstrasse 10, 9320 Arbon
Tel. 071 440 41 42, www.paddysport.ch

Langlaufski/-schuhe
Langlauf-Textilien

AKTUELL

Stadt Arbon beteiligt sich an regionalem Partnerschaftsprojekt

Wer will Patenschaft «mit mir»?



TV-erprobt und Teilnehmende am regionalen Partnerschaftsprojekt «mit mir» – (von links) die Eritreer Yemane Eyorsalem, Zemicael Kibrom, die 66-jährige Schweizer Patin Margrit Lutz, Nazrami Kibrom, Ghebremeskel Kibrom.

Um Kinder, Erwachsene und ältere Menschen für ein sinnerfülltes Leben zusammenführen zu können, startet die Kinder- und Jugendarbeit Arbon das Projekt «mit mir». Das Projekt steht in Zusammenhang mit dem «Generationendialog». Zusammen mit der Caritas Thurgau werden neue Patenschaften vermittelt. Die Caritas Thurgau stellt die bereits erarbeiteten Richtlinien und Abläufe zur Verfügung und betreut danach zusammengefundene Patenschaften.

Das Projekt «Generationendialog» bringt Menschen verschiedener Altersgruppen zusammen (siehe Box). Mit verschiedenen Teilprojekten sollen Möglichkeiten geschaffen werden, sich zu begegnen und gemeinsam wertvolle Stunden zu verbringen. Die gleiche Grundausrichtung hat auch das Patenschafts-Projekt «mit mir» der Caritas. Dabei engagieren sich Freiwillige als Gotte oder

Projekt «Generationendialog»
Menschen aus unterschiedlichen Generationen werden in vielfältigen Teilprojekten zusammengeführt. Ältere und jüngere Menschen können sich vermehrt begegnen, die Stärken und Schwierigkeiten des Gegenübers kennen lernen und sich gegenseitig unterstützen. Ängste werden somit abgebaut und das Verständnis gefördert. MSA

Götti und nehmen so an der Entwicklung eines Kindes aus einem weniger begüterten Umfeld teil.

Familien werden entlastet

Damit das Projekt in Arbon gestartet werden kann, sucht die Kinder- und Jugendarbeit Arbon zusammen mit der Caritas Thurgau Gotti und Göttis, welche einem Kind Zeit und Zuwendung schenken und so Abwechslung in seine Freizeit bringen. Wie der Besuch gestaltet wird, ist den Gotti und Göttis überlassen. Der Zeitaufwand liegt bei einem halben bis zwei Tage pro Monat. Vorstellbar sind kleine Veloausflüge, ein Museumsbesuch, das Vorlesen oder Erzählen von Geschichten, das Arbeiten mit verschiedenen Materialien oder gemeinsames Guetzlibacken in der Adventszeit. All dies bereitet Kindern viel Freude, erweitert ihren Horizont, entlastet Familien in der Betreuung oder ermöglicht es einem alleinerziehenden Elternteil, auf eine zusätzliche Bezugsperson für das Kind zurückzugreifen. Auch Gotti und Göttis profitieren vom Engagement als Bereicherung zum Alltag.

Patrick Hug: Ressourcen nutzen

Das Projekt «mit mir» der Caritas Thurgau beinhaltet laut Vizestadtmann Patrick Hug grundsätzlich die gleichen Ziele und Inhalte wie das Projekt «Ersatzgrosseltern» der

Kinder- und Jugendarbeit Arbon. So mache es denn auch Sinn, in diesem Bereich zusammenzuarbeiten. Patrick Hug: «Somit wird keine Konkurrenzorganisation aufgebaut, sondern es werden vielmehr Ressourcen genutzt und ein bestehendes Angebot besser ausgelastet.» Mit einem Brief an sämtliche Arboner Schulklassen sowie an Familien, welche für eine Patenschaft in Frage kommen, startet Arbon laut Gabriele Eichenberger, Leiterin Kinder- und Jugendarbeit, das Projekt «mit mir». Sie ist überzeugt: «Eine Patenschaft bringt viel wertvolles Leben mit!»

Informationsmöglichkeiten

In vielen Kantonen, unter anderem im Thurgau, ist das bei Caritas angegliederte Projekt bereits seit mehreren Jahren erfolgreich am Laufen. Frauen und Männer aus dem Bezirk Arbon, die sich die Übernahme eines Zeit-Gotti oder eines Zeit-Götti vorstellen könnten oder die sich grundsätzlich über das Projekt und die Anforderungen informieren möchten, können sich entweder bei der Kinder- und Jugendarbeit Arbon (Gabriele Eichenberger, Telefon 071 447 61 63, gabriele.eichenberger@arbon.ch) melden oder bei der Caritas Thurgau, regionales Partnerschaftsprojekt «mit mir» (Simone Rutishauser, srutishauser@caritas.ch, 071 626 80 06).

MSA/red.

De- facta

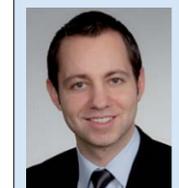
CVP will die Listennummer 1

Genau fünf Monate vor den kommunalen Erneuerungswahlen vom 8. März 2015 hat die CVP Arbon die beiden bisherigen Stadträte Patrick Hug (Vizestadtmann, Ressort Finanzen) und Reto Stäheli (Ressort Bau / Freizeit / Sport) sowie 15 motivierte Persönlichkeiten für das Stadtparlament nominiert:

- Kaspar Hug (bisher)
- Luzi Schmid (bisher)
- Remo Bass (bisher)
- Philipp Hofer (bisher)
- Urs Landolt (neu)
- Migga Hug (neu)
- Lukas Auer (neu)
- Angela Di Santo (neu)
- Dominik Diezi (neu)
- Claudio Fortunato (neu)
- Peter Klöckler (neu)
- Philipp Limacher (neu)
- Marlies Näf-Hofmann (neu)
- Reto Neuber (neu)
- Esther Straub-Schönenberger (neu)

Der CVP ist es gelungen, der Arboner Stimmbürgerin und dem Arboner Stimmbürger eine ausgewogene Liste zu präsentieren. Mit Männern und Frauen, Jung und Alt, aus allen Quartieren, beruflich breit abgestützt, bieten wir ihnen eine optimale Auswahl.

Mit dieser frühen Nominierung will die CVP ein Zeichen setzen. Wir streben die Listennummer 1 an und sind bereit, Verantwortung für Arbon, Stachen und Frasnacht zu übernehmen. Wir sind stolz auf die attraktive Region am Bodensee und setzen alles daran, diese Lebensqualität zu erhalten und weiterzuentwickeln.



Philipp Hofer,
Präsident
CVP Arbon

«Praxisgemeinschaft am Fischmarktplatz»

leins & izozzero.
Klassische Homöopathie
Pflanzenheilkunde
Irisdiagnose
Ohrakupunktur



Josefine Müller
Therapeuten für Psyche und Körper
Trauma-Therapie (SE)
Polarity-Therapie
Coaching

Warum ich ...?

Leiden Sie häufig an Erkältung, Grippe oder sind Sie oft krank?

Dann reservieren Sie sich gleich Ihre persönliche Iris-Analyse!

Diese gibt Antworten und garantiert eine erfolgreiche Therapie. Terminreservation unter Tel. 071 558 90 42

**db-ganzheitlichetherapien.ch
info@db-ganzheitlichetherapien.ch**

Übrigens gut zu wissen:
Sämtliche in der «Praxis am Fischmarktplatz» angewandten Methoden sind mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt.



Tea Time

Zelebrieren Sie Ihre eigene Teestunde: traditionelle Scones, delikate Sandwiches, verführerisches Süssgebäck und aromatische Teevariationen warten auf Sie. Unser Pianist begleitet Ihre Teestunde mit stimmungsvoller Musik.

Wann: Sonntags bis Ostern 14.00-17.00 Uhr
Preis: CHF 45.00 pro Person

Gerne nehmen wir Ihre Reservation entgegen unter
T 071 282 04 60 oder reservation@oberwaid.ch

Oberwaid AG | Oberwaid - Kurhaus & Medical Center
Rorschacher Strasse 311 | 9016 St. Gallen - Schweiz
T +41 (0)71 282 0000 | info@oberwaid.ch | www.oberwaid.ch

ALLTAG

Aus dem Stadtparlament Einladung zur 26. Parlaments- sitzung von Dienstag, 28. Oktober 2014, 19.00 Uhr, im Seeparksaal Arbon

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Sitzung des Stadtparlamentes vom nächsten Dienstag im Arboner Seeparksaal teilzunehmen.

Die Traktandenliste sieht wie folgt aus:

1. Mitteilungen
2. Antragstellung des Stadtrates über die Bildung einer Verkehrskommission Diskussion
3. Aufgaben- und Leistungsüberprüfung Massnahmen zur Optimierung der finanziellen Lage der Stadt Arbon Diskussion
4. Fragerunde
5. Informationen aus dem Stadtrat

Sitzungsunterlagen

Sitzungsunterlagen können nach telefonischer Vorbestellung unter 071 447 61 00 bei der Stadtkanzlei, Stadthaus, 2. Stock, abgeholt oder auf www.arbon.ch heruntergeladen werden.

Büro des Stadtparlamentes

Aus dem Stadthaus Arbon Papiersammlung

Morgen Samstag, 25. Oktober 2014, organisiert der KTV Arbon eine nächste Papiersammlung. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Bei Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle unter Telefon 079 410 39 46 zur Verfügung. Nicht in die Papiersammlung gehören: Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher, Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese entsorgen Sie bitte im Haushalt-Kehricht.

Wir gratulieren

Morgen Samstag, 25. Oktober, feiert Frau Monika Grämer-Wey im Alters- und Pflegeheim National an der Brühlstrasse 3 in Arbon ihren 95. Geburtstag. Der Jubilarin gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Stadtkanzlei Arbon

Herbstmarkt und «Chilbi» in der Arboner Altstadt

Der diesjährige Herbstmarkt mit «Chilbi» findet am Wochenende vom 1. und 2. November 2014 statt – am Samstag zusätzlich noch mit einem Warenmarkt. Für den Auf- und Abbau der «Chilbi» muss die Promenadenstrasse ab Dienstag, 28. Oktober, bis Montag, 3. November 2014, für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Eine Umleitung über die Neue Linienführung Kantonsstrasse (NLK) wird signalisiert. Von den Sperrungen nicht betroffen sind der Fuss- und Veloverkehr sowie die Zufahrt für die Anwohner der Liegenschaften entlang dieses Strassenabschnittes. Auch der Bus verkehrt in dieser Zeit stadteinwärts über die NLK. Die Haltestelle in der Promenadenstrasse wird dementsprechend vorübergehend nicht bedient. Der Busverkehr stadtauswärts bleibt davon unberührt.

Medienstelle Arbon

Rücktritt von Regierungsrat Claudius Graf-Schelling

Claudius Graf-Schelling, der derzeitige Regierungspräsident des Kantons Thurgau, scheidet per 31. Mai 2015 aus dem Regierungsrat aus. Bei seinem Rücktritt kann er auf eine 15-jährige Tätigkeit in der Exekutive des Kantons Thurgau zurückblicken. Claudius Graf-Schelling erreicht im kommenden Jahr das Pensionsalter. Die Ersatzwahl findet voraussichtlich im März 2015 statt.

Im Frühjahr 2000 wurde der damalige Präsident des Bezirksgerichts Arbon und SP-Kantonsrat Claudius Graf-Schelling in den Regierungsrat gewählt. Er trat sein Amt am 1. Juni 2000 an und übernahm das Departement für Justiz und Sicherheit, das er bis heute leitet. Er stand dem Regierungsrat insgesamt drei Mal als Präsident vor, und zwar in den Jahren 2004/05, 2009/10 sowie im laufenden Amtsjahr 2014/15. Claudius Graf-Schelling erreicht im April 2015 das Pensionsalter und hat sich deshalb entschieden, auf Ende des Amtsjahres 2014/15 als Regierungsrat zurückzutreten.

In seinem Rücktrittsschreiben an den Grosse Rat schreibt er unter anderem, dass vor allem die Neugliederung des Kantons als Folge von bundesrechtlichen Änderungen eine äusserst spannende Arbeit, die sowohl reich an Gestaltungsmöglichkeiten, aber auch an Zielkonflikten war. Diese und viele weitere Arbeiten hätten ohne den grossen familiären Rückhalt und ohne den enormen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Departement für Justiz und Sicherheit und seinen Ämtern nicht geschafft werden können. Als eingespieltes Team hätten sie nicht nur den stets herausfordernden Alltag im Justiz- und Sicherheitsbereich bewältigen, sondern auch nachhaltig Politik gestalten können. Über die Nachfolge von Regierungsrat Claudius Graf-Schelling werden die Thurgauer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger voraussichtlich am 8. März 2015 entscheiden.

I.D.

Volksinitiative auf gutem Weg

Rund 500 Unterschriften wurden bis jetzt für die Arboner Volksinitiative «Mehr Menschlichkeit und Solidarität für an Demenz erkrankte Personen und ihre Angehörigen» gesammelt, und die Co-Präsidentin Marlies Näf-Hofmann ist überzeugt, dass die Zahl von 650 gültigen Unterschriften bis Mitte November zustande kommen wird. Zusammen mit dem Co-Präsidenten Luzi Schmid ist sie hocherfreut, dass Arbonerinnen und Arboner für diese Problematik ein feines Gespür haben und durchaus unterscheiden können, dass die Initiative nichts mit der künftigen Demenzstation im Alters- und Pflegeheim Sonnhalden zu tun hat. Vielmehr ist bei der Initiative die Rede von Tagesstätten, wo an Demenz erkrankte Personen vorübergehend betreut werden können und deren Angehörige sowie weitere Interessierte eine fachmännische Beratung erhalten. Marlies Näf-Hofmann betont, dass Demenzerkrankungen nicht nur medizinisch, sondern auch für die betroffenen Angehörigen eine enorme Herausforderung bedeuten. Sie kennt die Sorgen von Betreuenden, welche zu Hause einen unbezahlten 24-Stunden-Job haben und deshalb ab und zu eine Entlastung brauchen, um nicht selbst zu Betreuungsfällen zu werden. Wann die Unterschriften im Stadthaus deponiert werden, ist noch nicht genau bestimmt. Aber bis Mitte November läuft die Unterschriftensammlung noch weiter. Bei den Senioren, bei der katholischen Kirchgemeinde und auch auf der Strasse fanden bisher unzählige befruchtende Gespräche statt. Im Wissen darum, dass der politische Druck mit möglichst vielen Unterschriften erhöht werden kann, sollen weitere Unterschriftensammlungen mit der evangelischen Kirchgemeinde, in Stachen und weiterhin auf der Strasse erfolgen. Nochmals betont Marlies Näf-Hofmann, dass mit dieser Volksinitiative dringend genügend Tagesstätten und eine niederschwellige Beratungs- und Koordinationsstelle für die vielmals überforderten Angehörigen gefordert werden.

red.

Wir lassen Sie auch im Internet nicht im Stich

online
www.felix-arbon.ch

SAMSTAG, 25. OKT. IN DER NOVASETA
> GROSSER HERBSTMARKT
> FINALSHOOTING
NOVASETA FAMILIE 2015

www.novaseta.ch



Die Finalteilnehmer

novaseta
FAMILIÄR. FRÜNDLICH. PERSÖNLICH

EDV
BALDENSPERGER
Offizieller
Vertriebspartner von



swisscom

edv24.ch Baldensperger 071 446 55 55
9320 Arbon info@edv24.ch
www.edv24.ch

Elektro Keller
Steinach



Partner
Installationen für:
Elektro, EDV, Telecom, TV
071 447 89 11

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit 50 Jahren Ihr kompetenter Partner

für alle Fragen und Bestellungen Swisscom TV 2.0 Internet & Telefon

Ihr Swisscom Partner

Das neue Swisscom TV 2.0 jetzt mit Internet zum attraktiven Paket-Preis.

Vivo XS
ab **CHF 74.-/Mt.***

Jetzt im Swisscom Shop oder swisscom.ch/vivoxs



*Vivo XS mit Swisscom TV 2.0 basic und Internetzugang, ohne Festnetztelefonie

swisscom

Holen Sie sich Swisscom-TV 2.0 im nächsten mobilezone-Shop!

→ **Zentrum Novaseta in Arbon**



mobilezone®

BEILAGE

Mobiler Swisscom-Shop macht in Arbon Halt

Swisscom belebt das Hamel-Areal



Vom 27. Oktober 2014 bis 1. November 2014 öffnet der mobile Swisscom-Shop die Türen auf dem Hamel-Areal für die Arbonerinnen und Arboner. Ob man nun Fragen

zu Mobile, Festnetz, Internet oder zum neuen Swisscom TV 2.0 Produkt hat – das kompetente Team hilft in jeder Hinsicht weiter.

können alle Sendungen auf über 250 Kanälen bis zu sieben Tage nach Ausstrahlung jederzeit geschaut werden. So laufen Lieblingsserien jetzt jeden Tag. Zusätzliche Flexibilität bietet die Aufnahmefunktion, mit der alle Lieblingssendungen aufgenommen werden können – sogar wenn diese gleichzeitig laufen. Auch Sport- und Filmfans kommen auf ihre Kosten: über 3000 Kino-Highlights und rund 5000 Live-Sport-Events stehen auf Abruf zur Auswahl.

KMU-Beratungstermin in Arbon



Exklusiv bietet Swisscom für KMU eine Beratung in Arbon an. Firmen stehen bei der Konzeption und der Auswahl einer zukunftsorientierten Telekommunikations- und Informatik-Infrastruktur vor der Qual der Wahl. Am 30. und 31. Oktober haben Geschäftskunden die Gelegenheit, sich in Arbon im persönlichen Gespräch mit Natasa Racic (Bild) individuell beraten zu lassen. Sie können ihren Besprechungstermin mit der Swisscom KMU-Beraterin Natasa Racic ab sofort online reservieren unter www.swisscom.com/kmu-center

pd.

Welche Vorteile bringt das neue Fernsehvergnügen von Swisscom? Dazu erläutert Swisscom Verkaufsleiter Sandro Suppa: «Wir erlauben uns, einige Funktionen aufzuzählen, welche Swisscom-Kunden bestimmt nicht mehr missen möchten.» Wer mehr über Swisscom wissen möchte, kann den mobilen Shop auf dem Hamel-Areal in Arbon zu folgenden Zeiten besuchen: Montag von 13 bis 19 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 09 bis 19 Uhr, Freitag von 09 bis 20 Uhr, Samstag von 09 bis 17 Uhr.

Alle Lieblingssender vereint

Mit der einzigartigen Senderauswahl von Swisscom TV 2.0 (siehe Box) können über 250 Kanäle aus der ganzen Welt, davon 80 in gestochen scharfer HD-Qualität, entdeckt werden. Die Senderreihenfolge legen Kundinnen und Kunden ganz einfach selber fest. Beispielsweise laufen auf «Spiegel TV Wissen» den ganzen Tag packende Dokumentationen!

Serien-Montag am Donnerstag

Der Serien-Montag läuft jetzt auch am Donnerstag! «Grey's Anatomy» verpasst? Mit der Replay-Funktion

Alles aus einer Hand

Als einfache Lösung für Kommunikationsdienste ist das neue Swisscom TV 2.0 im beliebten «Vivo»-Kombipaket erhältlich. So kann man alles aus einer Hand beziehen: unbeschränkt in alle Schweizer Netze telefonieren, im Internet surfen und die Vorzüge von Swisscom TV 2.0 geniessen. Gerne beraten Fachleute ihre Interessenten zum neuen Swisscom TV 2.0 im Shop in der Region. Ein Besuch zwischen dem 27. Oktober und 1. November lohnt sich aber auch im mobilen Swisscom-Shop auf dem Hamel-Areal in Arbon; dort kann man das einfache und inspirierende Fernsehen von Swisscom entdecken. – Weitere Infos und Angebotsbedingungen auf swisscom.ch/vivo oder swisscom.ch/tv2

Swisscom TV 2.0 jetzt in allen Kombiangeboten erhältlich
Swisscom bringt das im Frühjahr lancierte TV-2.0-Erlebnis in allen Kombiangeboten. Dafür werden die Vivo-Pakete ab sofort um Vivo light, XS und S ergänzt. Die Wahl des richtigen Kombiangebots wird für Kunden noch einfacher: Surfgeschwindigkeit festlegen, unbegrenzte Festnetztelefonie aus- oder abwählen und das passende TV-2.0-Angebot aussuchen. Das im April lancierte Swisscom TV 2.0 ist bei Kunden sehr beliebt: 130 000 haben sich in den ersten fünf Monaten für das neue TV-Erlebnis entschieden. Befragungen zeigen, dass die grosse Sendervielfalt, das breite Sport- und Entertainmentangebot, die erweiterten Möglichkeiten mit Aufnahmen in der Cloud sowie «sieben Tage Replay» am meisten geschätzt werden.

Ab sofort gibt es Swisscom TV 2.0 auch in den neuen Paketen Vivo light, XS und S und damit in allen Kombiangeboten. Bereits mit Vivo XS können Kunden mit dem neuen Swisscom TV 2.0 basic zeitversetztes Fernsehen auf über 250 Sendern nutzen. Wer nicht zeitversetzt TV schauen möchte, kann sein Paket mit dem preiswerteren Swisscom TV 2.0 light kombinieren, das rund 85 Sender bietet, davon 40 in HD-Qualität. Kunden, die ein Vivo-Paket und Natel infinity nutzen, erhalten mit dem Tutto-Vorteil zusätzlich einen monatlichen Rabatt. Den Tutto-Vorteil erhalten alle, sobald sie ein Vivo-Paket bestehend aus Swisscom TV, Internet und Festnetz (auf Wunsch auch ohne) und ein NATEL® infinity-Abo kombinieren.

pd.

Ihr Swisscom Partner

BESTCOM
sehen • hören • verstehen

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA
Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | www.bestcom.ch

LOEWE. BOSE. SPECTRAL

altwegg

blühende gärten

Watt 12 +41 (0)71 455 19 09
9306 Freidorf altwegg-garten.ch

Gartenplanung Gartenbau Gartenpflege

de roggwiler beck

Besuchen Sie uns
am Sonntag von
10.00 – 16.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Sie!

St. Gallerstr. 76, 9325 Roggwil
Telefon 071 455 12 26
www.deroggwilerbeck.ch

Gesundheit. KaufmannKlimahaus



Ihr Besuch freut uns.

KAUF MANN
OBERHOLZER

Wir machen es möglich. Aus Holz.

www.kaufmann-oberholzer.ch
9325 Roggwil/TG, T +41 71 454 66 33
9215 Schönenberg/TG, T +41 71 644 92 92

Garage Seeblick Brandes AG

1988 durch den eidg. dipl. Automechaniker, Daniel Brandes, käuflich erworben. Die Garage führt den Service und Verkauf sämtlicher Marken, sowie Unfallreparaturen und Lackierarbeiten aus. Selbstbedienungs-Tankstelle mit Notendautomaten vorhanden.

071 455 21 20 • garage.seeblick@bluewin.ch



DÄ SEEBLICK
Die ultimative Dorfbeiz

Suchen Sie eine Lokalität für eine Versammlung, einen Firmen- oder Vereinsanlass? Wir verfügen über ein Sitzungszimmer für 10 Personen und stellen Ihnen gerne Arrangements für bis zu 40 Personen zusammen.

Öffnungszeiten: Telefon: 071 450 07 08

Di – Do: 16.00 – 24.00 Uhr
Fr – Sa: 16.00 – 01.00 Uhr
So und Mo Ruhetag

BEILAGE

Sonntag, 26. Oktober, 10 bis 16 Uhr: Tag der offenen Gewerbetüren in Roggwil, Berg und Freidorf

Auch für die Kindergärtner ein Freudentag

Es sind nicht nur 19 Gewerbetreibende und die Mitarbeiter des Werkhofs, die sich auf den «Tag der offenen Gewerbetür» in Roggwil, Berg und Freidorf freuen. Grund zur Freude haben auch die Kindergärtner – dürfen sie doch am 26. Oktober ab 10 Uhr bei der Einweihung ihrer neuen Wirkungsstätte dabei sein..

Und nicht zuletzt dürfen sich auch fünf Besucherinnen oder Besucher dieses originellen Anlasses freuen; jene fünf Teilnehmenden am Wettbewerb nämlich, welche schliesslich je einen «Roggwiler-Korb» mit zweckmässigen Preisen der Aussteller für je 400 bis 500 Franken gewinnen. Verlost werden die Preise unmittelbar im Anschluss an den «Tag der offenen Gewerbetür». Eine Chance auf einen «Roggwiler Korb» ausrechnen dürfen sich all jene, die



Die Tore des neuen Roggwiler Kindergartens öffnen sich am Sonntag, 26. Oktober, zwischen 10.00 und 16.00 Uhr für die Bevölkerung. Die offizielle Einweihung findet um 10 Uhr statt.

auf einer Wettbewerbskarte sieben Stempel von teilnehmenden Gewerbetreibenden sammeln.

Bus-Rundkurs zu allen Ausstellern

Damit die Besucher ihr eigenes Auto zu Hause stehen lassen und die Ausstellung in Ruhe geniessen können, bieten die Organisatoren auf dem Rundkurs mit neun Haltestellen (Forrer, Altwegg, Straub, Post Freidorf, Seeblick, Helfenberger, Ochsenplatz, Eugster, Werkhof) vier Transportmittel an – darunter auch ein altes Arboner Feuerwehrauto. Gratis können sich damit alle zu den einzelnen Betrieben chauffieren lassen und so auch noch die schöne Oberthurgauer Landschaft geniessen.

badstudio.ch

- Sanitär
- Spenglerei
- Heizung
- Badumbau

HAUSTECHNIK
EUGSTER AG

071 455 15 55

Die Tore des neuen Roggwiler Kindergartens öffnen sich am Sonntag, 26. Oktober, zwischen 10.00 und 16.00 Uhr für die Bevölkerung. Die offizielle Einweihung findet um 10 Uhr statt.

Eröffnung mit Marktständen
Der neue Roggwiler Doppelkindergarten spielt am Tag der offenen Gewerbetüren eine besondere Rolle. Um 10 Uhr wird dieser mit Ansprachen von Schulpräsident René Thoma und Architekt Feliciano Gervasi offiziell eröffnet. Anschliessend bietet die Roggwiler Primarschule einen freien Rundgang durch Kindergarten und Verwaltung an. Gleichzeitig können auch die Marktstände – und natürlich die Roggwiler Gewerbebetriebe – besucht werden. Ziel der Bauherrschaft war, am Standort der alten Turnhalle einen Doppelkindergarten zu erstellen und nach Möglichkeit die fehlenden Räumlichkeiten für die Schulverwaltung darin zu integrieren. Während der Projektie-

Mehr als nur Maschinen

Besuchen Sie unseren Shop

Forrer Landtechnik AG
Frasnacht
www.forrer-landtechnik.ch

Forrer landtechnik ag JOHN DEERE

TOBLER
HEIZUNGEN

9306 Freidorf
toblerheizungen@bluewin.ch

Tel. 071 455 11 08

- Öl- / Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holzfeuerungen
- Reparaturservice



Josef Bodenmann

Persönlich, kompetent, nah: Ihr Kreditberater

Raiffeisenbank Regio Arbon
Telefon 071 447 11 13 | www.raiffeisen.ch/arbon

RAIFFEISEN



10% Rabatt auf alle Kurs- & Fitness-Abos

So, 26.10.14
Offen
10.00 bis
16.00 Uhr

Unsere weiteren Highlights:

- Ringwurfspiel für Gross und Klein mit tollen Preisen
- Sypoba® der Konditions- & Kraftexperte zum Testen
- Neu! Sigvaris Socken und Strümpfe

medfit®
Mein Gesundheitszentrum

Physiotherapie
Ernährungsberatung
Prävention und Training

St. Gallerstrasse 72 • 9325 Roggwil
T 071 450 03 03 • F 071 450 03 60
info@medfit.ch • www.medfit.ch

Aktion gilt nur am 26. Oktober 2014 und für Neuabonnenten. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen. Gewisse Rabatte wie Seniorenrabatt gelten zusätzlich. Alle Rechte vorbehalten.

Herzlich willkommen!

straubgartenbau
gartengestaltung.gartenbau.gartenpflege

071 455 24 44
www.straubgartenbau.ch

straub gartenbau ag | wattstrasse 7 | 9306 freidorf

ROGGWIL
THURGAU

Herzlich willkommen
im Werkhof Roggwil

**Aus dem Stadthaus
Neue Pächter im Restaurant
Strandbad in Arbon**

Nachdem die bisherige Pächterin den Wunsch äusserte, per Ende Saison 2014 die Führung des Restaurant Strandbad abzugeben, überträgt die Stadt Arbon den laufenden Pachtvertrag an Marcel Fisch und an Nadine Lendenmann, «Fish & Grips GmbH».

Während der letzten acht Jahre stand das Restaurant Strandbad unter der erfolgreichen Leitung von Christine Schmidhauser-Truttmann und ihrem Team. Das öffentliche Restaurant am Philosophenweg etablierte sich in dieser Zeit zu einem gut frequentierten Ort, wo sowohl Einheimische wie auch Touristen gerne einkehrten.

Im letzten Sommer teilte Christine Schmidhauser-Truttmann der Stadt Arbon mit, dass sie per Ende Saison 2014 den noch bis Oktober 2015 dauernden Pachtvertrag auflösen und sich einer neuen beruflichen Tätigkeit widmen möchte. Darauf wurden die Verantwortlichen der Stadt Arbon sofort aktiv. In einvernehmlichen Gesprächen mit den Pächtern konnte eine gütliche Einigung gefunden und die Nachfolge per sofort geregelt werden. Neu übernehmen Nadine Lendenmann und Marcel Fisch, «Fish & Grips GmbH», den Pachtvertrag und somit die Führung des Restaurants Strandbad.

Marcel Fisch stammt aus Romanshorn, ist gelernter Koch und verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Gastronomie sowie im Getränkeverkauf. Auch seine Partnerin, Nadine Lendenmann, stammt aus der näheren Region und blickt ebenfalls auf mehr als zehn Jahre Erfahrung als Servicefachangestellte zurück. Seit 2009 leiten die beiden gemeinsam das Catering Unternehmen «Fish & Grips GmbH», welches sie auch in Zukunft weiterführen werden. Die Stadt Arbon heisst das neue Pächter-Paar willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit. Das Restaurant Strandbad öffnet wieder am Karfreitag, 3. April 2015.

Medienstelle Arbon

Wer macht das Rennen?



Rund 3400 «Novaseta»-Kunden haben abgestimmt – die drei Finalisten stehen jetzt fest. 24 Familien beteiligten sich am Publikumsvoting «Wer wird die Novaseta Familie 2015?» Votierende wählten zwischen Rheineck und Romanshorn den Weg in die «Novaseta». Beim Finalshooting morgen Samstag, 25. Oktober, gehen die drei Finalisten-Familien nochmals über den «Laufsteg». Um 16 Uhr wird die Gewinnerfamilie im Coop-Restaurant öffentlich bekannt gegeben. Dieser winkt ein «Novaseta»-Warengutschein über 2000 Franken.

Seat präsentiert neuen Leon



Der perfekte Begleiter für einen aktiven Lebensstil – der Leon ST X-Perience – ist ab 35 750 Franken für den 1.6 TDI Stopp-Start 4Drive (110 PS /81 kW) zu haben. Er kombiniert emotionales Design mit modernster Technologie sowie optimalen Nutzwert mit überraschender Vielseitigkeit. Seinen eigenen Charakter erhält der Leon ST X-Perience durch die robusten Schutz-Verkleidungen der Türschweller und der Radhäuser sowie durch die kraftvolle Frontpartie mit den grossen Lufteinlässen und integrierten Nebelscheinwerfern mit Abbiegelicht-Funktion sowie dem Frontspoiler in Aluminium-Optik. – Die offizielle Markteinführung beim Seat-Partner Autoviva AG an der Kreuzlingerstrasse 30 in Amriswil findet am Freitag, 7. November 2014, statt.

Leserbrief

Altstadt ohne Bushaltestelle

Während der vergangenen Jahre wurde viel unternommen, um den Altstadtbereich aufzuwerten. Nun soll ein wesentlicher Faktor, der Bus Richtung Bahnhof, aus der Altstadt aufgegeben werden? Bei mir und anderen ÖV-Reisenden löst das Nachgeben des Stadtrates, welcher einer lautstarken Minderheit kleinlaut folgt, nichts als Unverständnis aus!

Als pendelnde Städtlibewohnerin weiss ich mit Sicherheit, dass die Haltestelle in der Altstadt täglich von unzähligen Leuten benutzt wird.

Bei Schliessung der Haltestelle darf man gespannt sein, ob alle bisherigen ÖV-Nutzer den Mehraufwand des Zustiegs am Stahelplatz oder den Umweg via Bahnhof in Kauf nehmen werden. Eher anzunehmen ist, dass wieder vermehrt auf das eigene Auto umgestiegen wird! Dies bedeutet dann sicher auch wieder mehr Verkehr für die Promenaden- und Hauptstrasse, was dann sofort auch wieder mehr Parkplatz-Suchverkehr in der Altstadt zur Folge hat.

Die jetzige Verkehrsführung ist aus meiner Sicht als Anwohnerin optimal. Einerseits hat der Verkehr dank der neuen Linienführung in der Altstadt stark abgenommen und andererseits durch die Aufteilung der Durchfahrtsrichtungen zusätzlich an Belastung verloren.

Gerade bei der angespannten Finanzlage wäre die Beibehaltung der Bushaltestelle eine kostenneutrale Aufwertung des Altstadtbereichs.

Der Stadtrat wäre wohl gut beraten, auf den Bus-Entscheid zurückzukommen und etwas mehr Rückgrat gegen das laute Geschrei einiger Weniger zu zeigen!

Wie sollen denn Städtli, Geschäfte und Restaurants belebt werden, wenn sie einseitig vom öffentlichen Verkehr abgehängt werden?

Sofie Feuerle, Arbon

«OpenSunday» Horn-Tübach beginnt am 2. November in der Turnhalle Horn

Start in die dritte Runde

Nach zwei erfolgreichen Saisons haben die Gemeinden Horn und Tübach die Weiterführung des Bewegungsförderungsprojekts «OpenSunday» für eine dritte Saison gutgeheissen. Somit steht das bewährte Angebot ab dem 2. November jeden Sonntag von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Horn wieder zur Verfügung. Es sind alle Primarschulkinder aus Horn und Tübach eingeladen, den Sport- und Spielveranstaltungen beizuwohnen.



Das Hallenteam durfte über den Winter 2013/14 an 17 Sonntagen 364 Teilnehmende zählen. Im Schnitt genossen 22 Kinder das abwechslungsreiche und spielerische Angebot am Sonntagnachmittag.

Die Gemeinden Horn und Tübach, die Volksschulgemeinde Horn, Swisslos Kanton Thurgau sowie die Kinder- und Jugendförderung, Amt für Soziales Kanton St.Gallen, das Migros-Kulturprozent, Pro Juventute und Save the Children sind als Projektpartner dabei. Neu konnten die Popp Obst- und Eierfarm, Steinach, sowie die Chocolaterie Kölbener, Horn, als Partner gewonnen werden. Sie werden die Äpfel und das Brot für den Zvieri zur Verfügung stellen. Es ist allen ein Anliegen, den Kindern der ersten bis sechsten Klasse aus Horn und Tübach in der kalten Jahreszeit einen Raum zu schaffen, wo sportliche Aktivität, Spiel und Spass angeboten werden und der dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern gerecht wird. Die Gesundheitsförderung steht dabei im Vordergrund – dieses Bewusstsein beginnt bereits im Kindesalter.

Angebot für Primarschüler

Die Turnhalle Horn wird wieder jeden Sonntagnachmittag ab dem 2. November 2014 von 13.30 bis 16.30 Uhr für alle Mädchen und Buben der ersten bis sechsten Klasse aus Horn und Tübach offenstehen. Auch diesmal stehen den Kindern diverse Spielangebote zur Verfügung. Bei den klassischen Mannschaftssportarten wie Fussball, Unihockey oder Basketball bis hin zu Tanzen, Schaukelringe, Bewegungslandschaften und diversen Spielen wie

Matterhornball, Burgenvölk, Brennball und vieles mehr kommt jedes Kind auf seine Kosten. Zum Zvieri werden Äpfel, Brot und Wasser angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. Geleitet werden die Veranstaltungen von der Projektleiterin Sandra Naef sowie dem Co-Projektleiter Kevin Kengelbacher. Ebenfalls im Leitungsteam dabei sind wiederum die Juniorcoachs, Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler aus Horn und Tübach, welche die beiden Erwachsenen tatkräftig in der Halle unterstützen. Wer Interesse an der Aufgabe als Juniorcoach für das «OpenSunday» Horn-Tübach hat, darf sich gerne melden unter marina.bellini@ideesport.ch oder der Telefonnummer 071 220 98 10.

Einbindung Sportvereine

Letzte Saison durften die Kinder nach dem spannenden Schnuppertraining bei der Leichtathletik Gemeinschaft Bodensee waschechte Nagelschuhe und Spere bestaunen. An einem weiteren Sonntag lieferten sich die «OpenSunday»-Kinder nach dem interessanten Input des Tischtennisclubs Horn ein Duell auf der Holzplatte. Der FC Steinach begeisterte die Kinder mit der Kunst

des runden Leders, und ein Faustball-Training bereitete eine Tübacher Primarklasse auf ein Schülerturnier vor. Als Special Guest besuchte ein Breakdancer der «GhostRockz» das «OpenSunday» und lehrte den Kindern die angesagtesten Moves. In der kommenden Saison wird die Geräteriege des STV Steinach den Kindern am 30. November 2014 einen Einblick ins Geräteturnen gewähren, am 11. Januar 2015 kommt der Karateclub Goldach-Tübach für ein Schnuppertraining vorbei, am 15. März 2015 stellt sich der Barracudas Unihockeyclub Romanshorn vor, und am 22. März 2015 ist die Leichtathletik Gemeinschaft Bodensee ein weiteres Mal zu Besuch. Auch der FC Steinach wird wieder dabei sein, das genaue Datum ist noch nicht bekannt. Gerne begrüssen die Organisatoren weitere Vereine aus der Umgebung, welche sich aktiv in der Nachwuchsförderung betätigen, den Kindern einen Einblick in ihre Sportart gewähren und gleichzeitig eine niederschwellige Werbemöglichkeit nutzen möchten. Interessierte Vereine melden sich bei Marina Bellini (marina.bellini@ideesport.ch oder 071 220 98 10).

mitg.

**Aus dem Gemeinderat
Erhöhung des Schulgeldes für die Oberstufenschüler in Arbon**

Die Oberstufenschüler aus Steinach besuchen seit vielen Jahren die Schule in Arbon. Diese Zusammenarbeit beruht auf einem Staatsvertrag zwischen dem Kanton Thurgau und dem Kanton St.Gallen aus dem Jahre 1982. Das von der Gemeinde Steinach zu leistende Schulgeld beruht auf den Betriebskosten der Sekundarschulgemeinde Arbon (abgekürzt SSG Arbon). Das Schulgeld pro Schüler muss sich auf Grund des Staatsvertrages vor dem Abzug des Staatsbeitrages des Kantons Thurgau berechnen.

Die Thurgauer Finanzverwaltung hat bei einer Überprüfung der Finanzsituation der SSG Arbon festgestellt, dass die Gemeinde Steinach zu wenig Schulgeld entrichtet und der bezahlte Betrag die Betriebskosten nicht zu decken vermag.

Die SSG Arbon hat in den vergangenen Jahren viel in die Schulqualität sowie in die Erneuerung und Modernisierung der Infrastruktur investiert. Dementsprechend stiegen auch die Kosten. Eine kürzlich durchgeführte externe Evaluation hat die hohe Schulqualität bestätigt.

Die Sekundarschulgemeinde Arbon hat im April 2014 über die veränderte Berechnungsgrundlage informiert. Der Gemeinderat hat diese geprüft und als korrekt beurteilt. Das Schulgeld an die SSG Arbon wird sich dadurch wesentlich erhöhen. Für die Budgetierung kann immer nur eine Annahme gemacht werden, welche auf den provisorischen Budgetzahlen der SSG Arbon beruht (aktuell 24 000 Franken pro Schüler und Schuljahr). Die Kosten der Schule Steinach werden sich auf Grund der aktuellen Schülerzahl um rund eine halbe Million Franken erhöhen. Die angespannte finanzielle Situation der SSG Arbon zwingt diese, den Stimmbürgern eine Erhöhung des Steuerfusses um 4 Prozent zu beantragen.

Gemeinderat Steinach

Coop Bau+Hobby «Morgental» in Arbon ist bereits für das Weihnachtsgeschäft gerüstet

Nach acht Monaten auf Kurs

Seit acht Monaten ist der Grossverteiler Coop Bau+Hobby im Industriegebiet Morgental geöffnet, und eine erste Zwischenbilanz tönt durchaus verheissungsvoll. Nach Ende der Strassenbauarbeiten hat der Publikumsverkehr laut Geschäftsleiter Andreas Lehner spürbar angezogen. Ein Blick in die grosszügig eingerichtete Kombiverkaufsstelle zeigt, dass Weihnachten bereits vor der Tür steht!



Geschäftsleiter Andreas Lehner (links) und sein Stellvertreter Joel Bürgy, der auch den Coop-Supermarkt leitet, sind bereits für das Weihnachtsgeschäft gerüstet!

«Während der Bauarbeiten wusste die Bevölkerung lange Zeit nicht, ob Coop Bau+Hobby überhaupt geöffnet ist», blickt der 37jährige Geschäftsleiter Andreas Lehner auf die letzten acht Monate zurück. Er freut sich nunmehr darüber, dass die Zahl der Kundschaft mit dem Verschwinden der Baumaschinen sukzessive anstieg. Der verkehrstechnisch optimal gelegene «Feierabend-Laden» mit 161 Gratis-Parkplätzen registrierte jeweils vor allem nach 15 Uhr einen merklichen Zuwachs der Kundenfrequenz.

Gutes Arbeitsklima im Geschäft

Wie gut das Arbeitsklima im Coop Bau+Hobby seit der Eröffnung am 27. Februar dieses Jahres ist, zeigt die Tatsache, dass von den ursprünglich 29 Mitarbeitenden nach wie vor deren 27 im Betrieb tätig sind. «Die beiden Austritte», freut sich der Geschäftsleiter, «sind auf interne Beförderungen zurückzuführen.» Andreas Lehner selber ist ein eigentliches «Coop-Gewächs» – kann er doch im Jahr 2016 bereits sein 20-Jahr-Jubiläum beim gleichen Arbeitgeber feiern. Nach seiner Lehre als Eisenwarenverkäufer im «Gallusmarkt» und einigen Jahren Erfahrung als Detailhandlungsangestellter war Andreas Lehner sechs Jahre lang als Geschäftsleiter im Coop Bau+Hobby in Winterthur-Töss tätig. In St.Gallen wohnhaft, fiel es ihm nicht schwer, seiner Versetzung an die Spitze von Coop Bau+Hobby «Morgental» nach Arbon zuzustimmen.

5,16 Mio. Franken investiert

Ab 2015 wird Coop Bau+Hobby an der Landquartstrasse 86 in Arbon auch zum Lehrbetrieb. Derzeit sucht Andreas Lehner zwei Nachwuchskräfte, die eine abwechslungsreiche Lehre als Detailhandlungsangestellte und als Polynatura (Gärtner) absolvieren möchten. Gerne zeigt der Geschäftsleiter interessierten Jugendlichen den gesamten Betrieb, dessen Hülle vom Kanton Thurgau das Zertifikat «Minergie-Standard für Gebäude» erhalten hat. Die Kombiverkaufsstelle mit Coop Bau+Hobby und einem Coop-Supermarkt wird mit einem Coop-Pronto-Shop mit Tankstelle aufgewertet. Insgesamt hat Coop in den Innenausbau und die Einrichtung der Räumlichkeiten für den Coop Bau+Hobby-Baumarkt und Supermarkt 5,16 Mio. Franken investiert. Das Sortiment der Abteilung Bau+Hobby deckt mit rund 55 000 Artikeln auf 4430 Quadratmetern das gesamte Spektrum rund um Haus, Wohnung, Garten, Auto und Freizeit/Fitness ab. Zu den Schwerpunkten gehören das lückenlose Sortiment für Heimwerker, die grosse Blumen- und Pflanzenauswahl im Gartenparadies (Giardino-konzept), das breite Angebot an Farben für sämtliche Anwendungsgebiete, die grosse Auswahl

an Bastelmaterial und die Velo-Abteilung. Aufgrund von Kundenanregungen wird dieses Sortiment laut Andreas Lehner laufend optimiert. So ist beispielsweise vorgesehen, das breite Sortiment mit Fischereiartikeln zu ergänzen.

Weihnachten steht vor der Tür

Nachdem sich der goldene Herbst allmählich zu Ende neigt, kündigt sich bereits die konsumtionsträchtige Weihnachtszeit an. Bei Coop Bau+Hobby zeigt sich dies in einem umfangreichen Sortiment, welches sowohl für Freunde süsser Überraschungen als auch für Leute, die ihr Heim festlich schmücken möchten, alles bietet. Anfangs Dezember beginnt im «Morgental» auch der Verkauf von Weihnachtsbäumen, die vorzugsweise von Schweizer Lieferanten stammen. Bereits kündigt Andreas Lehner auch zwei Sonntagsverkäufe – am 14. und 21. Dezember jeweils von 11 bis 17 Uhr – an. Geöffnet sind Coop Bau+Hobby und der Supermarkt von Montag bis Donnerstag von 08.30 bis 19 Uhr, am Freitag von 08.30 bis 20 Uhr und am Samstag von 08 bis 18 Uhr. Coop Pronto mit Tankstelle ist für die Kundschaft von Montag bis Samstag von 06 bis 22 Uhr und am Sonntag von 08 bis 20 Uhr da. *eme*

Leserbrief

Sparvorschläge

Während der Herbstferien (!) sind Verkehrsanordnungen an der Grabenstrasse und an der Bahnhofstrasse aufgelegt. Wer sich die Mühe genommen hat, auf der Bauverwaltung die Pläne anzusehen, hat mit Verwunderung zur Kenntnis genommen, welche baulichen Massnahmen der Stadtrat beschlossen hat. Auf der Grabenstrasse sollen zwei Berliner-Kissen mit Leitpfosten eingebaut werden. Dabei tragen die versetzten Parkplätze entlang der Strasse genügend zur Temporeduktion bei. Bei der Einmündung des Adolph-Sauerer-Quais in die Bahnhofstrasse ist der Bau eines Minikreisels geplant. An einer vom Durchgangsverkehr entlasteten Bahnhofstrasse ist das völlig überflüssig. Es wäre gescheiter auf solchen Strassenbau-Luxus zu verzichten, anstatt die Unterstützung der Jugendarbeit der Arboner Vereine zu streichen. *Peter Gubser, Arbon*

> Nachhilfe
> Prüfungsvorbereitung
> alle Fächer / Stufen
> Eintritt jederzeit

Standorte in: St. Gallen-
 Wil-Gossau-Heerbrugg-
 Rapperswil-Herisau-
 Frauenfeld-Weinfelden-
 Amriswil-Arbon-
 Schaffhausen-Chur

IMPULS
NACHHILFE
ZENTRUM.

Beratung T: 071 364 22 22
www.nachhilfezentrum.ch

K

Apotheke
Dr. Kreyenbühl AG

Einöde in der Küche?
 Überraschen Sie Ihre Familie und Freunde mit internationalen und ausgefallenen Gewürzen aus aller Welt, wie z. B. schwarzes und rotes Hawaiisalz oder Tonkabohnen!
 Schauen Sie bei uns vorbei und entdecken Sie unsere Vielfalt an Gewürzen!

Hauptstrasse 11, 9320 Arbon
 Telefon 071 447 10 40
www.apothekekreyenbuehl.ch

Wintereröffnung an der Salwiesenstrasse 10 bei Paddy Sport Nächster Winter kommt bestimmt



Das Team von Paddy Sport ist bereit für den kommenden Winter: (von links) Patrick und Cornelia Henner, Amos Grimm, Patrick Eberle, Jérôme Eberle und Oskar Zwerger.

Das Arboner Fachgeschäft Paddy Sport lädt am Sonntag, 14. Dezember 2014, zum vierten exklusiven Ski-/Snowboardtest der Schweizer Marke Kessler in den Flumserbergen ein. Anmeldungen werden gerne im Geschäft angenommen.

Paddy Sport setzt grossen Wert auf persönliche und individuelle Beratung sowie auf erstklassige und einwandfreie Serviceleistungen. Auch steht das moderne Sportgeschäft für ein breites Angebot an Markenartikeln zu fairen Preisen.

11 Prozent Spezialrabatt

Der Winter kann kommen ... Paddy Sport ist bereit. In diesem Sinne freuen sich Paddy und Coni Henner mit Team, am Samstag, 25. Oktober, von 8 bis 17 Uhr bei Marroni und Punsch die aktuellen Winterhighlights präsentieren zu dürfen – mit einem Spezialrabatt von 11 Prozent.

Topmarken im Sortiment

Im Textilbereich führt Paddy Sport neu die Marke Capraneia des jungen Bündner Designers Marc Haensli (produziert in Portugal). Der Steinbock verkörpert den Charakter seines Designs: selbstbewusst, eigenständig und unabhängig. In der dritten Saison führt Paddy Sport die italienische Marke Emme für die modebewusste Frau. Zusätzlich für die Jungen sowie die Kinder stehen in dieser Saison neu

«flippige» Teile der Marke Rehall, Icepeak & Luhta – sowie die Topmodelle der Marken Phenix, Mammut, etc.

Langlaufspezialisten im Team

Paddy Sport bietet ein grosses Damen Fitness-Textil-Sortiment an: Es gibt tolle Teile in allen Grössen der Marken Nike, Luhta und Adidas. Bereits in der dritten Saison bietet Paddy Sport Langlauf an – mit Oskar Zwerger, einem ausgewiesenen Langlaufspezialisten im Team – er berät eine interessierte Kundschaft gerne. Nebst den Marken Fischer, Rossignol, Leki etc. bei den Hardwareden führt das renommierte Arboner Sportgeschäft Marken wie Löffler & Björn Daehlie bei den Textilien und Swix & Toko bei den Pflegeprodukten.

Ski- Snowboardvermietung

Paddy Sport ist einer der grössten Ski- und Snowboardanbieter der Region. Das dynamische Sportgeschäft hebt sich durch neues und aktuelles Topmaterial ab. Speziell bewährt hat sich dies vor allem in der Ski- und Boardvermietung sowie in der Vermietung von Langlaufskis. Auch in diesem Jahr hat Paddy Sport ein Kinderkombi-Paket (Ski/Schuhe/Stöcke) zum Vorteilspreis von 99 Franken pro Saison. – Tages- und Saisonmietpreise sind unter www.paddysport.ch ersichtlich. *pd.*

Puppentheater eröffnet Saison

Die Arboner Puppentheatersaison beginnt morgen Samstag, 25. Oktober, um 16 Uhr – mit Wiederholungen am Sonntag, 26. Oktober, um 11 Uhr und um 16 Uhr, mit der «Brunnenhexe». Ein reicher Sultan gerät in den Machtbereich der Brunnenhexe, die ihn in ihren Brunnen herabziehen will. Um sich selbst zu retten, muss er ihr seinen Sohn Salim versprechen. Tatsächlich zieht die Hexe nun Salim in ihren Brunnen hinunter. Aber Salims Freundin Mirscha ist rechtzeitig zur Stelle. Sie beobachtet die Brunnenhexe genau und erfährt, dass nur Salim selbst die Hexe unschädlich machen kann ... Das Stück ist geeignet für Familienpublikum ab sechs Jahren, die Spieldauer beträgt etwa 50 Minuten. Das Puppentheater befindet sich in der Arboner Altstadt an der Metzgergasse 7. Platzreservierungen sind möglich unter Tel. 071 446 22 78 oder per Mail an marottino@bluewin.ch. *mitg.*

Zu vermieten ab 1. Dez. 2014 oder nach Vereinbarung
im Dorfzentrum Roggwil
St.Gallerstrasse 57
gediegene, sonnige

3-Zimmer-Dachwohnung

monatl. Mietzins
 excl. NK Fr. 600.–
 NK à conto Fr. 170.–

auf Wunsch: Auto-Abstellplatz
 monatl. Mietzins Fr. 40.–
 Auskunft:
Franz Hodel
Sonnmatstr. 5, 9320 Arbon
 Tel. P 071 446 31 35
 Tel. G 071 447 11 55

3-Zimmerwohnung zu vermieten!

St. Gallerstrasse 47/49,
 9320 Arbon

Netto: CHF 840.–
 Nebenkosten: CHF 150.–
Brutto: CHF 990.–
 Zimmer: 3.0
 Wohnfläche: 70 m²
 Stockwerk: 2
 Verfügbar: Per sofort oder nach Vereinbarung

Kontaktieren Sie uns unter
 044 368 88 00 und vereinbaren
 Sie einen Besichtigungstermin!

Puppentheater
Marottino
 Das Familientheater in Arbon
 Metzgergasse 7
 Saisonbeginn: Sa, 25. Oktober 16 Uhr
 So, 26. Oktober 11 und 16 Uhr
 «Die Brunnenhexe» eine spannende
 Geschichte für Leute ab 6 Jahren
 Platzreservierungen: Telefon 071 446 22 78
 marottino@bluewin.ch
 www.puppentheater-marottino.ch

Politische Gemeinde HORN

Öffentliche Auflage
 Gestützt auf Art. 8 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Horn sowie den Beschluss des Gemeinderates vom 23. September 2014 erfolgt die folgende öffentliche Auflage:
Gebührenreglement und Gebührentarif für administrative Verrichtungen und Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung Horn
Auflagefrist: 24. Oktober 2014 bis 22. November 2014
Auflageort: Gemeindeverwaltung Horn, Tübacherstrasse 11, während den ordentlichen Büroöffnungszeiten
Referendum: Reglemente mit allgemeinverbindlichem Inhalt sind der Gemeindeversammlung vorzulegen, wenn 100 Stimmberechtigte dies innert 30 Tagen nach Veröffentlichung im amtlichen Publikationsorgan verlangen.
 Horn, 24. Oktober 2014
GEMEINDERAT HORN TG
 Der Gemeindevorstand: Der Gemeindevorstand:
 Thomas Fehr Andreas Hirzel

NOVEMBER AKTION

 Für nur Fr.99.-
 Ein Fotoshooting im Monat November
 Familien, Kinder, Baby oder mit deinem Lieblingstier/ Instrument/ Motorrad
 Termine nach Vereinbarung
 Foto Studio Cornelia Leucci Bahnhofstrasse 48 9320 Arbon
 078 757 02 65 leucci@bluewin.ch www.fotostudiocl.ch

Treffpunkt
 Restaurant Pöstli, 9320 Stachen Tel. 071 570 33 65. Montag bis Freitag von 11 bis 13 Uhr Selbstbedienungs-Mittagsbuffet à Fr. 15.-. Samstag ab 13 Uhr und Sonntag geschlossen.
Liegenschaften
 Arbon im Bergli. Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung grosses Büro im EG komplett eingerichtet mit verschiedenen Schränken, eigenes WC. Mietzins CHF 410.- inkl. NK. Tel. 071 455 14 05.

Horn, an ruhiger, zentraler Lage, helle 4-Zi.-Wohnung nach Vereinbarung zu vermieten. Pflegeleichte Böden, GS, Tumbler, Kellerabteil, Gartennutzung (Gartenpflanzplatz möglich). Netto: 1'350.-, NK 180.- à Konto, PP 50.-. Tel. 078 747 94 54.

Fahrzeugmarkt
 Kaufe Autos, Jeeps und Lieferwagen. Alle Marken und Jahrgänge. Sofort gute Barzahlung. Gratis Abholdienst, Telefon 079 267 08 04 auch Sa/So.
 Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

STADT ARBON
Altpapiersammlung
 Durchgeführt durch den KTV Arbon
Samstag, 25. Oktober 2014
 Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, zerlegt und verschürt bereitzuhalten. Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abholen bereitzustellen.
 Kontaktstelle: Tel. 079 410 39 46
 Auskunft: Freitag 18.00–21.00 Uhr
 Samstag 07.30–16.00 Uhr

Einladung zu «Happy Hours» mit «Orgeli Werni»

Freitag, 31. Oktober 2014, von 16.00 bis 17.30 Uhr
 Unser Motto: «gemeinsam statt einsam»
 Wir sind: • ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und Pflege von betagten oder behinderten Menschen
 • Zentral gelegen
 • Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard
 Die Bilderausstellung der Künstlerin Frau Maria Rohner, St.Gallen haben wir verlängert. Nutzen Sie die Gelegenheit, unser Haus in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen. Besuchen Sie unsere Homepage: www.aph-national.ch – Nebst wichtigen Informationen, finden Sie dort Bilder von unseren Festen und Anlässen der letzten Jahre.
 HEKA ARBON GMBH, Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebssoek. BVS, Brühlstr. 3, 9320 Arbon, Tel 071 446 18 88, E-Mail kdiener@active.ch

Privater Markt
 Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, Teppichreinigung mit Taski-Profigerät, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. TOP PREISE!! 079 216 73 93 oder p.roborto@bluewin.ch
Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill
 PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur. Bill macht Ihr PC/Laptop/Tablet schneller und sicherer. www.jbf.ch

Clean-Team Kluser, Steinach • Privatwohnungen • Umzugswohnungen • Baureinigungen • Treppenhäuser • Firmen • Praxen • Reparaturen. **Alles aus einer Hand Natel: 079 218 15 73, Telefon: 071 446 97 24.**

Kaffeemaschinen Reparatur Service
 Anmeldung unter Tel. 071 845 42 48 (Horn). Nur nach telefonischer Vereinbarung, (vorher: Coffee-Shop Rorschach).

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **picobello reinigungen 076 244 07 00.**

Biete Top-Jobs für Jedermann! Neben- oder Hauptberuflich. Sie wollen unabhängig und Ihr Einkommen selbst bestimmen und das mit Sicherheit und ohne Risiko? Jeder kann mit uns erfolgreich werden – Sie auch! (Keine Versch./Haustürgesch.) Tel. 071 888 52 51 Renate Oberholzer

Qi-Gong schnuppern im Zentrum beim Kreisel, Arbon. Mittwoch 19.00 Uhr, Dienstag 9.00 Uhr, E. Hablützel 079 955 77 98

SENIOREN-BETREUUNG zu Hause
 Haushaltsarbeiten · Wäsche · Einkauf · Gesellschaft · soziale Kontakte · Unterstützung im Alltag. 079 564 90 67

Klassische Massage in Arbon
 50 min 40.- Fr. • 25 min 30.- Fr. neu ab November 2014 Hot Stone. S. Ferizi 078 776 21 24

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 24. Oktober
 19.00 Uhr: Nachtessen mit Kunstschaffenden und Sammler Jürg Ganz, Galerie Adrian Bleisch.
 21.00 Uhr: Konzert mit «Stiller Has» im Triebwerk.
Samstag, 25. Oktober
 ab 08.00 Uhr: Altpapiersammlung durch den KTV Arbon.
 08.00 bis 17.00 Uhr: Winter-Eröffnungspéro bei Pädädy Sport.
 09.00 bis 17.00 Uhr: Herbst- und Zwiebelmarkt bei der «Novaseta». – Fotoshooting «Novaseta-Familie».
 16.00 Uhr: «Die Brunnenhexe», Puppentheater Marottino.
 20.00 Uhr: Konzert mit «Phase rot» in der «wunderbar».
Sonntag, 26. Oktober
 11.00 / 16.00 Uhr: «Die Brunnenhexe», Puppentheater Marottino.
Donnerstag, 30. Oktober
 14.00 bis 17.30 Uhr: Spielen in der Ludothek, «Forum 60+/-».

Roggwil/Freidorf

Freitag-Sonntag, 24.-26. Oktober
 – Metzgete im «Ochsen».

Taize-Gottesdienst in Horn

«In Gottes Hand geborgen.» Im Herbst fallen die Blätter. So wird deutlich, wie das Vergehen auch zum Leben gehört. Da kann es besonders wichtig werden zu spüren und darauf zu vertrauen, dass wir mit all dem, was wir sind und was wir erleben, nie tiefer fallen können als in Gottes Hände. Darum ist «In Gottes Hand geborgen» das Thema des ersten Taizé-Gottesdienstes in Horn am Sonntag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr in der Reihe der monatlichen Taizé-Gottesdienste. Begonnen wird mit Einsingen und Nachtessen in der evang. Kirche um 18.30 Uhr. *mitg.*

«Stiller Has» im «Triebwerk»

Heute Freitag, 24. Oktober, gastiert «Stiller Has» mit einem Konzert ab 21 Uhr (Türöffnung 20 Uhr, Eintritt 38 Franken) im Arboner «Triebwerk». «Böses Alter» ist das neueste Werk von Andreas Flückiger, alias Endo Anaconda. Seit 1989 arbeitet er in verschiedenen Besetzungen an diesem Projekt. Endo ist eine Kultfigur geworden – wortgewaltig, mit schrägen, aber doch poetischen Texten und Redewendungen.

Sonntag, 26. Oktober
 10.00 bis 16.00 Uhr: Tag der offenen Gewerbetür und Einweihung neuer Kindergarten.

Steinach

Samstag, 25. Oktober
 ab 14.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei «Limited Edition» an der Landquartstrasse 1.

Region

Samstag, 25. Oktober
 17.00 Uhr: Vernissage Josy Murer, Bilder, Schloss Dottenwil.
Sonntag, 26. Oktober
 11.00 bis 17.00 Uhr: Marroni-Sonntag im Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 24. Oktober
 – Vollmondwanderung mit den Naturfreunden (S. Angehrn).
Samstag, 25. Oktober
 09.00 bis 17.00 Uhr: Herbst- und Zwiebelmarkt vor dem Einkaufszentrum Novaseta. Bernerverein.
 17.00 Uhr: Fussball, 2. Liga interregional: FC Arbon 05 – FC Sirnach, Sportanlagen Stacherholz.

Märchen für Erwachsene

Heitere Märchen aus aller Welt bei Kerzenlicht, Klängen und dem traditionellen Märchenpéro laden ein am Freitagabend, 7. November, um 20 Uhr. Der Anlass findet statt im EG9 an der Metzgergasse 9 in Arbon und kostet 20 Franken pro Person. Es erzählen Regula Seelherr aus dem Allgäu und Monique Tomaselli aus Arbon. Anmeldungen unter Tel. 071 446 83 88 oder monique@tomaselli.ch. *mitg.*

Mittagstisch in Arbon

Am Mittwoch, 5. November, um 12.00 Uhr findet im evangelischen Kirchgemeindehaus in Arbon ein weiterer Mittagstisch statt. Wiederrum wird um frühzeitige telefonische Anmeldung bei Pfarrer Harald Ratheiser unter Tel. 071 440 35 45 gebeten. Die Kosten belaufen sich auf zehn Franken für Erwachsene respektive fünf Franken für Kinder bis zwölf Jahre. Der Mittagstisch ist offen für jedermann und jede(r). Gemeinsam essen kann so schön sein! Bitte vormerken: Dezember-Mittagstisch am Mittwoch, 17. Dezember 2014. *mitg.*

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
 Amtswoche: 27. bis 31. Oktober: Pfr. HM. Enz, 071 440 44 30. www.evangel-arbon.ch
 09.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Pfarrer HM. Enz und Katechetinnen, Bibelübergabe an Viertklässler.
Katholische Kirchgemeinde
 Samstag, 25. Oktober
 17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit den Seelsorgeschwestern aus Peru.
 19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarikirche in Roggwil mit den Seelsorgeschwestern aus Peru.
 19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
Sonntag, 26. Oktober
 10.15 Uhr: Eucharistiefeier mit den Seelsorgeschwestern aus Peru.
 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.
 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache in der Galluskapelle.
 18.00 Uhr: Rosenkranzandacht.
Chrischona-Gemeinde
 10.00 Uhr: Gottesdienst, Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch.
Christliches Zentrum Posthof
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Susi Friedrich.
Christliche Gemeinde Arbon
 09.30 bis 10.30 Uhr: Anbetung und Abendmahl.
 11.00 bis 11.45 Uhr: Predigt. Kinderhort und Sonntagsschule.
Christliche Gemeinde Maranatha
 10.00 Uhr: Gottesdienst.
Zeugen Jehovas
 Samstag/Sonntag, 25./26. Oktober – Kongress im Seeparksaal. Motto: «Suche weiterhin Jehovas Gerechtigkeit.» – Details unter www.jw.org

Berg

Katholische Kirchgemeinde
 Samstag, 25. Oktober
 16.30 Uhr: Chrabbelfür.
 Sonntag, 26. Oktober
 10.00 Uhr: Kommunionfeier. Familiengottesdienst zum Erntedank.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. H.U. Hug. Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden.
 19.00 Uhr: Herbstkonzert des HMC Roggwil mit dem Jodelchörl Ruggisberg in der evang. Kirche.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin S. Rheindorf.
Katholische Kirchgemeinde
 Samstag, 25. Oktober
 18.00 Uhr: Eucharistiefeier. Musik: Kirchenchor.
 Sonntag, 26. Oktober
 10.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
 19.30 Uhr: Taizé-Atempause mit dem Vorbereitungsteam. Ab 18.30 Uhr Einsingen und Nachtessen.
Katholische Kirchgemeinde
 10.00 Uhr: Wortgottesdienst und Kommunionfeier sowie Salbungsritual der Erstklässler mit Jürgen Bucher und Monika Kurer, musikalisch begleitet von der Gruppe «Finally Sunday».

Herbst- und Zwiebelmarkt in Arbon

Morgen Samstag, 25. Oktober, lädt der Bernerverein Arbon auf dem Coop-Parkplatz hinter dem Einkaufszentrum Novaseta in Arbon von 09.00 bis 17.00 Uhr zum traditionellen Herbst- und Zwiebelmarkt ein. Verkauft werden unter anderem selbstgemachte Zwiebelzöpfe. Verschiedene Marktstände zeigen als Ergänzung eine bunte herbstliche Vielfalt. Wer sich in der Schnitzkunst verwirklichen möchte, kann dies beim Kürbisschnitzen ausprobieren. Für die Verpflegung – im Angebot finden die Besucher auch «heissi Marroni» und viele andere herbstliche Köstlichkeiten – und Unterhaltung steht ein Festzelt zur Verfügung. Auch Metzgete-Liebhaber kommen nicht zu kurz. Für gute Laune sorgen im Festzelt die «Türmlibuebe».

Kongress der Zeugen Jehovas

Der Kongress der Zeugen Jehovas im Seeparksaal am Samstag, 25. Oktober, steht unter dem Gedanken «Die Bibel beleuchtet Gottes Gerechtigkeit». Die Veranstaltung ist öffentlich. Freier Eintritt, keine Kollekte. Programmzeiten: 9.45 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr. Das gleiche Programm findet am Sonntag, 26. Oktober, im Seeparksaal für die Zeugen Jehovas aus der Region St.Gallen bis Winterthur statt. – Weitere Informationen unter www.jw.org *pd.*

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 (Fr. 1.93/Min.) und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14 (Fr. 1.93/Min.).

red.

Leser-brief

Schildbürgerstreich?

Ein LKW liefert Möbel an die Rebhaldenstrasse 9 in Arbon und sucht anschliessend den direkten Weg auf die «NLK». Da er unten an der Rebhaldenstrasse (im Gegensatz zum ÖV) nicht mehr links abbiegen darf, führt sein Weg zum «Sternen»-Kreisel, wo er anschliessend über die Landquartstrasse auf den Autobahn-Zubringer fährt. Er kann aber auch schon vorher rechts in die Brühlstrasse einbiegen oder auf der ausgesprochen grosszügig gestalteten Rebhaldenstrasse (im Projekt waren noch Bäume vorgesehen) wenden, um danach über die Friedenstrasse zurück zum «Stahel»-Kreisel zu fahren, wo er allerdings all seine Fahrkünste abrufen muss, um in die «NLK» einzubiegen ... Und all dies nur, weil seit kurzem am Ende der Rebhaldenstrasse ein – kaum sichtbares – Signal «Linksabbiegen verboten» steht.

Was ist der Sinn dieser Neusignalisation, die zwar bereits rund ein Jahr vor der Einweihung der «NLK» (am 26. Oktober 2013) angekündigt wurde, jedoch ein weiteres Jahr lang auf sich warten liess? Ein Jahr notabene, in welchem es beim Linksabbiegen in die St.Gallerstrasse zwar ab und zu etwas Geduld brauchte, jedoch nie zu Problemen führte; im Gegensatz zur Abzweigung Rebhalden-/Brühlstrasse, wo nach wie vor kein Spiegel zur Förderung Verkehrssicherheit angebracht ist.

Liegt der Sinn dieser Schikane also darin, dass das Resultat Mehrverkehr statt Entlastung in den Quartierstrassen bedeutet? Es wäre schön, wenn sich der Stadtrat zu einer vernünftigen Antwort durchringen könnte. Vielleicht würde eine solche Erklärung auch Kunden der Post helfen, die nun den Umweg über den «Sternen»- und den «Webschiff»-Kreisel auf sich nehmen müssen, um zurück in die Altstadt zu gelangen. – Ich freue mich, meinen frustrierten LKW-Fahrern bald eine Antwort auf ihre Fragen geben zu können ...

Karl Käppeli,
Möbel Feger, Arbon

Baron Stoffel – Soldat, Archäologe, Diplomat, Buchautor

Ein einsamer Warner



Die Bronzebüste des legendären und abenteuerlichen Barons Eugène Stoffel (1821-1907) ist im Schlossturm ausgestellt.

Die Erinnerung an den Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren ist zurzeit fast tägliches Thema in den Medien. Buchautoren forschen nach den Ursachen für die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts. Und da fehlt auch nie der Hinweis auf die alte Feindschaft zwischen Deutschland und Frankreich, auf die Revanchegeplüste Frankreichs nach dem verlorenen Deutsch-Französischen Krieg 1870/71.

In Frankreich regiert damals Kaiser Napoleon III. (1808-1873), Neffe von Napoleon I, aufgewachsen auf Schloss Arenenberg und bis heute einziger Thurgauer Ehrenbürger.

Adelstitel vom Vater geerbt

Der abenteuerliche Lebensweg des Arboner Bürgers Eugène Stoffel (1821-1907) ist eng mit Napoleon III. verbunden. Mit dem Eintritt in die école polytechnique Paris beginnt seine militärische Laufbahn. Er kämpft 1859 in der Schlacht bei Solferino, deren tausende gefallene und verwundete Soldaten, Franzosen und Österreicher, für den auf dem Schlachtfeld anwesenden Henri

Dunant zum Schlüsselerlebnis für die Gründung des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz in Genf werden. Dunant verbringt den Lebensabend – einsam und verkannt – in Heiden, wo 1910 er 82-jährig stirbt. Baron Stoffel wird mit Orden ausgezeichnet und vom Kaiser zum Ritter der Ehrenlegion geschlagen. Es folgen Dienstjahre als persönliche Ordonnanz des Kaisers im Majorsrang. Den Adelstitel erbt er von seinem Vater Augustin, Oberst und Kommandant eines Schweizer Regiments in den Kriegen Napoleon I. bis zur Niederlage in Waterloo.

Napoleon III. als Mitautor

1862 erhält Eugène vom Kaiser den Auftrag, die archäologischen Ausgrabungen auf den Schlachtfeldern Julius Cäsars in Alesia zu leiten. Er schreibt zwei Bücher – «Jules César» und «Etudes sur Emplacement d'Alesia». Als Mitautor wirkt Napoleon III. persönlich mit.

Berühmte «rapports de Berlin»

Schliesslich, nachdem ihn der Kaiser 1866 als Beobachter an die Brennpunkte des Krieges zwischen Preussen und Österreich schickt, erfolgt die Ernennung Stoffels – mittlerweile Oberstleutnant – zum Militärattaché in der französischen Gesandtschaft in Berlin. Von Berlin aus sendet er seine berühmten und publizierten «rapports de Berlin» nach Paris. Beharrlich warnt er vor der Überlegenheit der preussischen Armee. Ebenso hartnäckig ruft er zu Verhandlungen für eine dauerhafte französisch-deutsche Freundschaft auf. Nur so bleibe ein friedliches Europa auch in Zukunft gesichert. Stoffels Warnungen bleiben unbeachtet. Es folgt der Deutsch-Französische Krieg 1870/71. Und es folgen zwei Weltkriege im neuen Jahrhundert, bis sich die Prophezeiungen des einsamen Warners mit Arboner Heimatschein endlich erfüllen.

Hans Geisser

Offene Lehrstelle – Deine Chance!
Auf Sommer 2015 haben wir in Arbon eine Lehrstelle als **Kaufrau / Kaufmann Profil E** Fachrichtung Immobilien zu vergeben!

Das bringst Du mit:

- ✓ Spass und Freude an Kontakt mit Menschen
- ✓ Humorvolle Art und Zuverlässigkeit
- ✓ Flair für Zahlen
- ✓ Kreativität und Freude an Immobilien
- ✓ Teamarbeit macht Dir Spass
- ✓ Wohnort Arbon oder nahe Umgebung

Jetzt bist Du an der Reihe – schicke uns Deine originelle Bewerbung mit Foto und überzeuge uns! Wir freuen uns, Dich persönlich kennenzulernen!

Immokanzlei AG
Saline Strasse
Bahnhofstrasse 16
9320 Arbon

Arbon-Kreuzlingen
Immokanzlei AG
Schweiz durch Partnerbüro

felix.
der Woche

Freundliche Bedienung

«Das ist Metall und gehört da hinein», klärt ein Mitarbeiter der Sammelstelle der Stadt auf. Er bewahrt einen davor, Alu mit Stahl zu verwechseln, Eisen mit Legierungen, und als mutmassende Hausfrau Mitgebrachtes in die falsche Tonne zu werfen. Glücklicherweise verlässt Frau sich auf den Fachmann, froh ist sie, keinen überheblichen Giftblick aufzuschnappen. Im Gegenteil. Ihr gefällt der Tonfall da ebenso gut wie dort das korrekte Handzeichen: bei den Containern für Zeitungen und Kartons.

Entsorgung oder Besorgung: Freundliche Bedienung ziehen wir gleichgültiger Behandlung vor. Werden mögliche Verhaltensweisen an mancher Kasse in manchem Geschäft manchmal verwechselt? Steht da eine geschätzte Kundin oder wird sie bloss knapp geduldet?

Verständnis, Dienstbereitschaft – sie möchten wir überall erleben. Sind uns dabei Reaktion und Gegenreaktion bewusst? Es gibt im menschlichen Miteinander keine Einbahnstrassen, freundliche Umgangsformen bilden sich zurück, wenn sie kein Echo erleben. Als Gegenüber von guten Geistern müssen wir diesen Mechanismus kennen und mit gleich guter Münze heimzahlen, was an höflichen Formen zum Arbeitsablauf hinzugegeben wird. Wer immer uns freundlich gesinnt ist: Im Werkhof, beim Grossverteiler oder im Restaurant – ihnen widmen wir den «felix. der Woche». hz